

SELB kommt.

Kommunalwahl am 8. März 2026

Liste 5



Patrick Zeidler

unser Oberbürgermeisterkandidat für die Stadt Selb

Ein Selb, das vorankommt

Selb soll wieder sichtbar vorankommen – mit Mut, Teamgeist und einem klaren Plan. Dafür kandidiere ich als Oberbürgermeister. Unsere Stadt steht vor herausfordernden Jahren: sinkende Gewerbesteuereinnahmen und engere finanzielle Spielräume verlangen kluge Entscheidungen. Gerade deshalb braucht Selb klare Prioritäten. Wir müssen dort investieren, wo Zukunft entsteht, erhalten, was unsere Stadt zusammenhält, und Probleme anpacken, statt sie nur zu verwalten. Selb darf sich dabei selbstbewusst zeigen – im Landkreis, in der Region und darüber hinaus.

Wir hören zu, erklären Entscheidungen verständlich und bleiben dran – nicht nur im Wahlkampf, sondern jeden Tag.

Wo ich herkomme – und warum ich gerne Verantwortung übernehme

Ich selbst bin in Selb geboren und hier tief verwurzelt. Während meines Studiums der Technischen Physik an der TU Ilmenau führte mich ein Forschungsaufenthalt an die University of Western Australia nach Perth. Heute arbeite ich in der Automobilentwicklung an Technologien für die Mobilität von morgen. Auch

wenn ich durch meinen Beruf schon weit herum gekommen bin, war ich im Herzen nie weg. Orte wie die Teichkette im Wellertal oder

das Schwammern gehen auf der Häuselloh gehören zu meinem Alltag seit Kindheitstagen. Diese Verbundenheit möchte ich in verantwortungsvolle Politik für Selb übersetzen. Wer solche Bilder im Kopf trägt, weiß, wo seine Wurzeln liegen – und warum es Zeit ist, Verantwortung zu übernehmen.

Unser Motto für einen starken Weg nach vorn:

SELB kommt.

Politik, die Menschen erreicht

Mir geht es um Politik, die die Menschen im Alltag spüren: erreichbar, transparent und nah an ihren Anliegen. Das gelingt nur gemeinsam. Mit unserem Kandidatenteam aus 24 Frauen und Männern für den Stadtrat und acht Personen für den Kreistag bringen wir Erfahrung, neue Ideen und echte Bodenhaftung zusammen. Unterschiedliche Berufe, verschiedene Lebenswege – aber ein gemeinsames Ziel: Selb stärker, sozialer und lebenswerter zu machen.

WAHL-
PROGRAMM
IM INNEN-
TEIL

SPD
Ortsverein Selb



25 PUNKTE FÜR DIE ZUKUNFT VON SELB

Klar, machbar, sozial.

„SELB kommt.“ Mit einem Wahlkonzept, das nicht laut verspricht, sondern klar umsetzt. Auf den nächsten Seiten zeigen wir 25 konkrete Punkte für die Zukunft von Selb – von Innenstadt und Wohnen über Bildung, Kultur und Sicherheit bis Mobilität, Klima und Wirtschaft. Wir sagen ehrlich, was schnell geht und was Schritt für Schritt wachsen muss. Glaubt uns diesmal: Wir bleiben dran, lassen uns an Ergebnissen messen und machen Politik, die man im Alltag spürt.

SELB kommt. Wenn wir es gemeinsam anpacken.

Patrick Zeidler zeigt: Was fehlt, ergänzen wir – und was Selb braucht, gehen wir entschlossen an.



1. Innenstadt:

Neue Mitte mit klarer Perspektive

Die Pläne rund um die „Neue Mitte“ müssen neu gedacht werden, sobald es die Verträge zulassen. Wir wollen eine Innenstadt, die ein Gesicht bekommt – vom Areal der ehemaligen Heinrich-Fabrik bis zum Storg. Wir sind ehrlich: Dieser Weg ist lang. Aber er ist notwendig. Eine Stadtmitte, die einlädt statt abschreckt, ist zentral für mehr Leben, Handel und Begegnung.

2. Ludwigstraße & Plätze:

Mehr Grün, mehr Aufenthaltsqualität

Öffentliche Räume wie die Ludwigstraße oder der Place de Beaucozé brauchen eine neue Idee: weniger Steinwüste, mehr Natur und Orte zum Verweilen. Wir bevorzugen Lösungen, die Schatten spenden, Aufenthalt fördern und Selb wieder menschengerechter machen.

3. Barrierefreiheit:

Schritt für Schritt besser

Die Barrierefreiheit in Selb ist unzureichend. Das trifft viele: Eltern mit Kinderwagen, Menschen mit Behinderung, Seniorinnen und Senioren. Wir wollen Hindernisse abbauen – nicht in großen Versprechen, sondern mit einem klaren Plan: Schritt für Schritt, mit jedem Projekt.

4. Städtische Immobilien:

Weg vom Abrissdenken

Die Stadt hat Immobilien in Erwartung des Outlet-Projekts erworben. Heute brauchen wir ein Umdenken. Abrisse dürfen nicht die Standardlösung sein. Wir setzen auch auf Sanierung, Nutzungskonzepte und clevere Zwischenlösungen, die Stadtbild und Identität bewahren.

5. Rosenthal-Theater & Kino Spektrum:

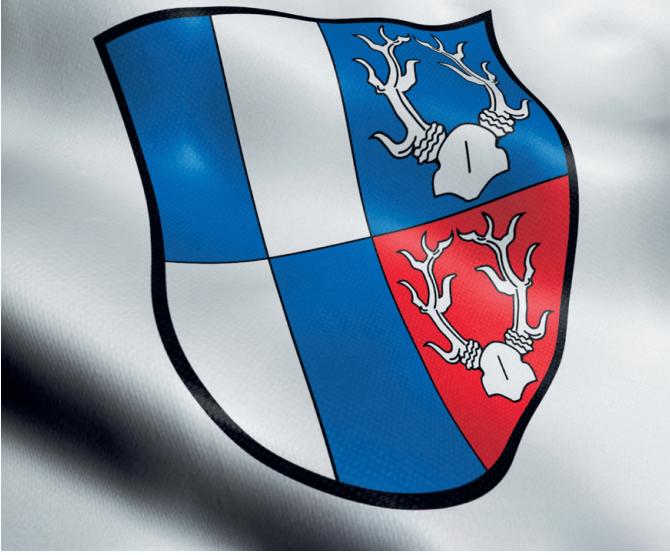
Kultur erhalten

Selb ist eine Designstadt. Unsere kulturellen Einrichtungen sind kein Luxus, sondern Herzstücke. Auch in schwierigen Zeiten müssen Theater und Kino mit guten Programmen belebt bleiben – als Orte für Kunst, Begegnung und Bildung.

6. Wohnraum:

Bezahlbar & attraktiv

Selb braucht Wohnraum, der nicht nur schön ist, sondern bezahlbar bleibt. Wir nutzen unsere Sitze im Aufsichtsrat der SelbWERK GmbH, um Neubau, Modernisierung und soziale Mietmodelle voranzutreiben. Wohnen ist Daseinsvorsorge.



7. Eissportzentrum:

Anbindung ohne Belastung

Die Straßenanbindung des Eissportzentrums ist ein schwieriges Thema. Wir sagen offen: Es wird ein langer Weg. Wir bringen die Planung voran – auch, um das Wohngebiet Vorwerk zu entlasten und die Erreichbarkeit zu verbessern.

8. Kindertagesstätten:

Priorität trotz knapper Kassen

Der Neubau der Kitas auf der Kappel und am Jahnsportplatz hat für uns Priorität. Kinderbetreuung ist gelebte Zukunft – und gehört nicht auf die Warteliste.

9. Jugendarbeit:

Vertrauen & Räume

Das JAM und der Jugendtreff Vorwerk sind tragende Säulen der Selber Jugendarbeit. Wir werden beide Einrichtungen weiter bestmöglich unterstützen – persönlich, finanziell und politisch.

10. AWO-Seniorenheim:

Wir stehen zur Seite

Der Neubau des AWO-Seniorenheims am Jahnplatz ist wichtig für die Versorgung älterer Menschen. Wir begleiten und unterstützen den AWO-Bezirksverband bei der Umsetzung – verlässlich und konstruktiv.

11. Hallenbad:

Öffnung zum Park mit Sinn

Unsere Idee einer Außenöffnung des Hallenbads im Rosenthal-Park ist nicht neu – aber wertvoll. Wir wollen eine Lösung, die Freizeitgestaltung attraktiver macht, jedoch mit klarer und sinnvoller Trennung zum Park.

12. Naturschutz:

Bäume sind Lebensadern

Bäume sind nicht Dekoration. Sie bedeuten Klima, Erholung, Lebensqualität. Ein Antrag auf eine Baumschutzverordnung wurde gegen unsere Stimmen abgelehnt. Wir geben nicht auf.

13. Medizinische Versorgung:

Realistisch & engagiert

Wir sind ehrlich: Die Möglichkeiten des Stadtrates sind begrenzt. Doch der Medizin Campus des Klinikums Fichtelgebirge bietet Chancen, zum Beispiel Facharztbereiche nach Selb zu holen, die bisher fehlen – und so die Auslastung des Hauses verbessern. Zusätzliche Praxen bedeuten Versorgungssicherheit.

14. Oberzentrum Selb–Asch:

Naheliegend & notwendig

Der Strategische Plan Selb–Asch darf nicht Symbolpolitik sein. Er muss mit Leben erfüllt werden. Wir setzen auf Kooperation in Nahverkehr, medizinischer Versorgung, Katastrophenschutz und Kultur – pragmatisch, grenzüberschreitend, europäisch.

Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Selb für Stadtrat und Kreistag – stellvertretend für ein engagiertes Team für Selb und die Region.





„Ob Unternehmer:in oder Arbeitnehmer:in, ob Gewerkschaft oder Ehrenamt, ob hier geboren oder hergezogen: Wir arbeiten daran, dass Selb eine Stadt ist, in der man gut leben kann – bezahlbar, erreichbar, lebendig und solidarisch. Schritt für Schritt, aber konsequent.“

SELB kommt.“ Roland Graf, Ortsvereinsvorsitzender SPD



15. Sport- & Vereinsförderung:

Rückgrat für Gemeinschaft

Unsere Vereine sind das Gerüst des sozialen Zusammenhalts. Wir haben höhere Zuschüsse für Baumaßnahmen an Vereinsstätten mit durchgesetzt – und wir halten daran fest. So stärkt man Ehrenamt, Integration und Engagement.

16. Tourismus:

Potenzielle wecken

Gastbetriebe, Gastgeber und touristische Leistungsträger sind zu wenig vernetzt. Der von uns angestoßene Tourismustreff war ein Anfang – aber noch nicht genug. Wir wollen nachhaltige Kooperationen, neue Angebote und eine Stadt, die Besucher bindet statt nur anzieht.

17. ÖPNV:

Mobilität, die funktioniert

Innovationen wie Fichtelflexi und Fichtelflitzer haben wir gefördert und verteidigt. Auch die Petition zum Erhalt der Schnellbuslinie Selb–Marktredwitz ging auf unsere Initiative zurück. Wir bleiben dran: Mobilität muss praktisch sein, nicht theoretisch.

18. Feuerwehrwesen:

Sicherheit zuerst

Unsere Feuerwehren stehen für Einsatz und Schutz. Wir wissen: Die Kassen sind knapp. Aber an Sicherheit sparen wir nicht. Der Ausbau der Werner-Schürer-Wache muss im Dialog mit der Wehr erfolgen. Die Häuser in den Ortsteilen brauchen Renovierung und Sanierung – und wir stehen zum Neubau in Silberbach.

19. Bahnlinie Selb–Hof:

Druck statt Schweigen

Schlechte Anschlusszeiten in Hof und häufige Zugausfälle dürfen nicht akzeptiert werden. Wir haben die Probleme wiederholt benannt – und werden diesen Weg weitergehen, konsequent und deutlich.

20. Wirtschaftsförderung:

Nah an Betrieben

Selb braucht eine stärkere Wirtschaftsförderung. Gerade kleine Betriebe und Geschäfte brauchen mehr als Blumen zur Eröffnung. Wir bringen echte Wirtschaftskompetenz mit – und hören zu. Ebenso wichtig ist es, aktiv neue Betriebe anzusiedeln: durch verlässliche Rahmenbedingungen, kurze Wege in der Verwaltung und eine klare Strategie, die Selb als attraktiven Wirtschaftsstandort sichtbar macht.

21. Volkshochschule:

Integration & Bildung

Die VHS ist ein unverzichtbarer Motor für Integration und Weiterbildung. Die Generalsanierung der „Alten Realschule“ ist notwendig. Während der Bauphase unterstützen wir die VHS auch im Ausweichquartier Ludwigsmühle. Integration passiert nicht von selbst – sie braucht Menschen, Programme und Haltung. Wir machen weiter.

22. Polizei:

Sicherheit ist keine Zwischenlösung

Der Widerstand gegen die Schließung der Polizeiinspektion hat in Selb einen Namen: SPD. Wir fordern die versprochene Besetzung, Streifenpräsenz und Öffnungszeiten – immer wieder. Nicht nur überhöhte Geschwindigkeit ist in allen Ortsteilen ein Problem. Ohne Kontrollen wächst die Gefahr. Wir werden nicht still bleiben.

23. Radwege:

Praktikable Lösungen

Die Radinfrastruktur in Selb ist lückenhaft. Wir priorisieren die Wege aus Orts- und Stadtteilen ins Zentrum und zum Schulzentrum – denn dort fahren Kinder und Jugendliche.

24. Schlaglöcher:

Kontinuität statt Symbolpolitik

Wir haben höhere Mittel zur Ausbesserung von Asphaltdecken durchgesetzt. Das darf kein Einmaleffekt bleiben. Wir machen weiter – konsequent und pragmatisch.

25. Energiezukunft:

Nahwärmekonzept stärken

Nachhaltige Energieversorgung ist kommunale Pflicht. Wir unterstützen das Nahwärmekonzept der ESM – sinnvoll, bezahlbar, klimafreundlich.

Am 8. März 2026:



Wählen Sie die SPD Selb – für ein Selb, das zusammenhält, mutig nach vorne geht und Verantwortung übernimmt.

DAS IST UNSER TEAM FÜR SELB

24 engagierte Stadtratskandidat:innen - Liste 5

Verwurzelt in der Stadt und den Ortsteilen, mit unterschiedlichen Berufen, Erfahrungen und Blickwinkeln. Gemeinsam stehen wir für eine Politik, die zuhört, anpackt und Lösungen schafft, die im Alltag funktionieren. Wir verbinden frische Ideen mit Erfahrung – und machen aus Positionen konkrete Schritte.



Patrick Zeidler*
Physiker
Oberbürgermeisterkandidat



Ayse Tansev*
Sicherheitsbeauftragte



Walter Wejmelka*
Touristik-Betriebswirt i.R.



Melanie Graf*
Geschäftsstellenleiterin



Kai Hammerschmidt*
Unternehmer



Regina Pleiner*
Zollsachbearbeiterin



Volker Seitz
Unternehmensberater



Tamara Pohl*
Gewerkschaftssekretärin



Roland Graf*
Unternehmer



Elke Schertel
Dipl.-Sozialpädagogin (FH)



Jörg Bauriedel
Produktionsleiter



Lisa Wunderlich
Erzieherin



Marcus Kropf
Physiotherapeut



Detlef Strößner
Fahrlehrer



Lucienne Kreschnak
Altenpflegekraft



Jürgen Jackwerth
Betriebsleiter



Thomas Wlasak
Dipl. Ing. (FH) i.R.



Rainer Zienert
Zollamtsrat



Rainer Pohl
Gewerkschaftssekretär i.R.



Dominik Voigt
Produktdesigner



Thomas Lachmann
Prokurist i.R.



Patrick Mähner
Fahrlehrer



Simon Männel
Einzelhandelskaufmann



Thomas Pohl
Teamleiter

Acht unserer Kandidat:innen kandidieren zusätzlich auf der Kreistagsliste. Diese sind mit einem * gekennzeichnet.

Kommunalwahl Bayern 2026 – So wählen Sie richtig:



Bei der Kommunalwahl vergeben

Sie mehrere Stimmen:

Oberbürgermeisterwahl Selb: 1 Stimme
Stadtratswahl Selb: 24 Stimmen
Landratswahl Wunsiedel: 1 Stimme
Kreistagswahl Wunsiedel: 50 Stimmen

Die fünf Möglichkeiten:

1. Die komplette Liste wählen

Ein Kreuz oben bei der Liste reicht. Alle Kandidierenden erhalten automatisch je eine Stimme. Sie können auch einzelne Personen streichen – diese erhalten dann keine Stimme, selbst wenn ein Listenkreuz gesetzt wurde.

2. Kumulieren – bis zu 3 Stimmen pro Person vergeben

Sie können einzelnen Kandidierenden 1, 2 oder 3 Stimmen geben – bis Ihre 24 Stimmen (Stadtrat) bzw. 50 Stimmen (Kreistag) verbraucht sind.

3. Liste + einzelne Personen kombinieren

Sie setzen ein Listenkreuz und vergeben zusätzlich Stimmen an einzelne Personen. Nicht verteilte Stimmen werden automatisch von oben nach unten aufgefüllt.

4. Panaschieren – Personen aus mehreren Listen wählen

Sie dürfen Kandidierende aus verschiedenen Parteien auswählen.

5. Kombination aus allem

Listenkreuz + Kumulieren + Panaschieren – alles möglich.

Beispiel für Kumulieren = Häufeln

SPD-Wahlempfehlung für Selb

Oberbürgermeisterwahl:

Patrick Zeidler (SPD) – starke Stimme für ein modernes, lebenswerteres Selb.

Stadtratswahl:

Geben Sie Ihre 24 Stimmen unseren SPD-Kandidatinnen und -Kandidaten für den Selber Stadtrat. Damit stärken Sie ein Team, das Verantwortung übernimmt und Selb konstruktiv weiterentwickeln möchte.

Landratswahl:

Wieland Schletz steht für einen sozial gerechten, wirtschaftlich starken und ökologisch zukunftsfähigen Landkreis.

Kreistagswahl:

Unterstützen Sie mit Ihren 50 Stimmen zuerst die acht SPD-Kandidierenden aus Selb. So stärken Sie Menschen, die sich regional engagieren und sich für soziale, zukunftsorientierte Entscheidungen im Kreistag einsetzen.

	Wahlvorschlag Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschland (SPD)
3	1 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
3	2 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
	3 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
2	4 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
	5 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
1	6 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
3	7 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
2	8 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung

BRIEFWAHL



Die Briefwahl kann ab sofort online unter www.selb.de oder persönlich im Einwohnermeldeamt beantragt werden.

Bitte beantragen Sie die Briefwahl frühzeitig, damit ausreichend Zeit zum Ausfüllen bleibt, und senden Sie die Unterlagen rechtzeitig zurück. Bitte beachten Sie dabei die Postlaufzeiten.

Damit Ihre Stimme zählt, diese Fehler bitte vermeiden

- Einer Person mehr als drei Stimmen geben.
- Mehr Stimmen vergeben, als Ihnen zustehen.
- Zusätze auf dem Stimmzettel (Kommentare, Zeichnungen).
- Einen leeren Stimmzettel abgeben.



Mehr Infos unter:
www.spd-selb.de/wählen

Impressum

Herausgeber

SPD Ortsverein Selb | 01.2026

Verantwortlich im Sinne des Presserechts

Roland Graf, Ernst-Reuter-Str. 9,
95100 Selb, roland.graf@spd-selb.de

Inhalt

Für den Inhalt dieser politischen Werbung ist der SPD-Ortsverein Selb verantwortlich.

Kontakt SPD Selb

E-Mail: info@spd-selb.de
Web: www.spd-selb.de

Fotos

Alle Fotos © SPD Ortsverein Selb sowie Adobe Stock, sofern am jeweiligen Bild nicht anders vermerkt.

Satz und Layout

Design M, www.designm.info

Transparenzbekanntmachung

Diese Wahlzeitung wird vom SPD Ortsverein Selb im Rahmen des Kommunalwahlkampfs im März 2026 herausgegeben und unentgeltlich verteilt. Weitere Informationen zur Transparenz finden Sie auf: www.spd-selb.de/transparenz



www.spd-selb.de